Vergrößerte Magazin-Arretierung (Magazine Release) PN 06.101 für

- **Typhoon F12**

Vielen Dank, dass Sie sich für ein ***TECTAL*** Qualitätsprodukt entschieden haben!

Die *vergrößerte Magazin-Arretierung* ist zu 100% “Made in Austria“ und bietet folgende Vorteile:

- ✓ Form, Grip und Führung des Drückers optimiert, für eine deutlich bessere Erreichbarkeit sowie eine einfachere und sichere Betätigung
- ✓ Überarbeitete, formschlüssige Verbindung des Bolzens mit dem Drücker für eine zuverlässige Funktion mit mehr Stabilität und gleichmäßiger Betätigungskraft
- ✓ Robuste Ausführung aus hochfestem Aluminium mit Hart-Eloxierung und hochwertigem, oberflächenbehandeltem Stahl für eine langfristige Funktionssicherheit

PN 06.101 - Lieferumfang bzw. zusammengebaut

Lieferumfang:

- *TECTAL Vergrößerte Magazin-Arretierung PN 06.101* bestehend aus:
  1 Stk. *Drücker,* 1 Stk. *Verbindungsbolzen*, *Befestigungsschrauben* (1 Stk. schwarz, 1 Stk. Niro)

Benötigte Werkzeuge:

- Schlitz-Schraubendreher
- Innensechskantschlüssel 2mm

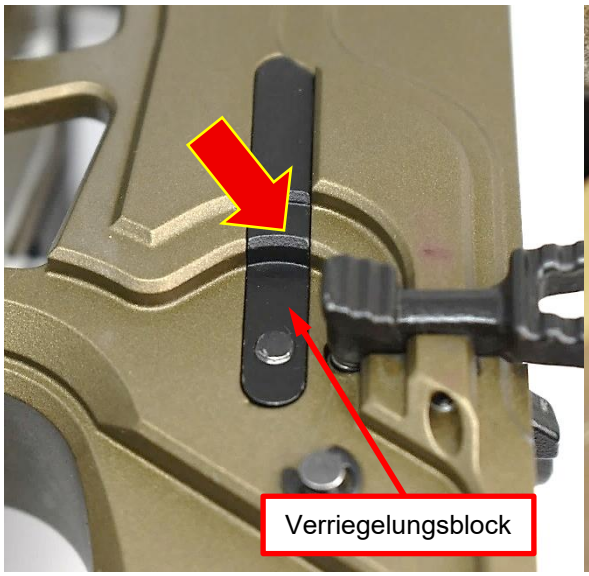
MONTAGE - VORBEREITUNG

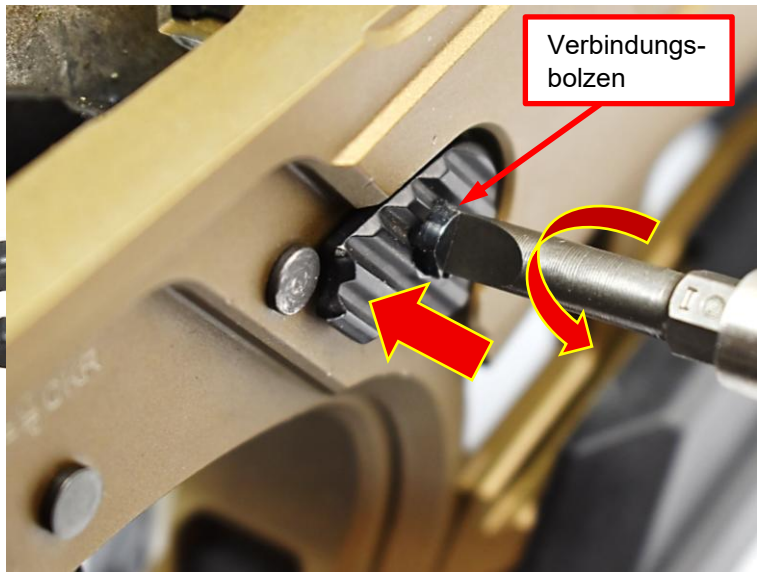
1. **Bevor Arbeiten an der Waffe durchgeführt werden, muss sichergestellt werden, dass diese entladen ist!**

   Während die Waffe in eine sichere Richtung zeigt, muss ein ev. angestecktes Magazin entfernt und der ungeladene Zustand durch eine visuelle Inspektion des Patronenlagers überprüft und - wenn notwendig - unter Beachtung aller Sicherheitsregeln hergestellt werden.

2. Oberes Gehäuse mit Lauf und Verschluss (im Folgenden „Upper“) von unterem Gehäuse (im Folgenden „Lower“) gemäß original Bedienungsanleitung trennen. Alle weiteren Arbeiten erfolgen nun ausschließlich am Lower.

3. Originalen Drücker und Verbindungsbolzen ausbauen;
   Dazu
   - den Verriegelungsblock auf der gegenüberliegenden Seite des Lowers festhalten und
   - den Drücker betätigen, ohne dabei den Kopf des Verbindungsbolzens zu verdecken, sodass sich der Kopf des Verbindungsbolzens vom Drücker löst und mit dem Schlitzschraubendreher herausgeschraubt werden kann.





ACHTUNG:

Die Feder der Magazin-Arretierung steht unter Spannung – nach dem Lösen des Verbindungsbolzens vorsichtig entspannen.

4. Die Magazinverriegelung und die Feder werden im Folgenden wiederverwendet – Zustand kontrollieren und reinigen.

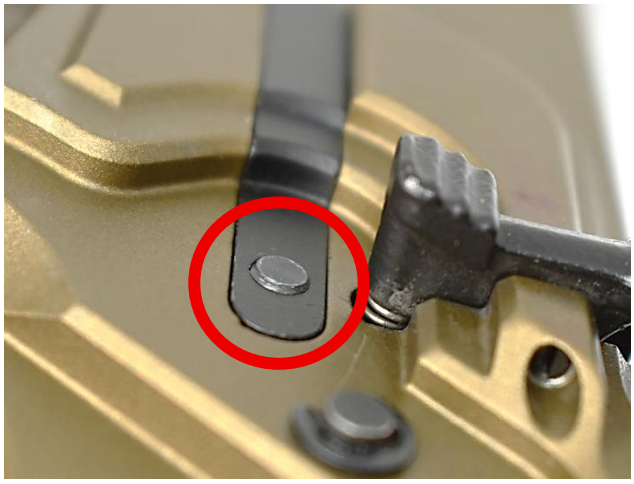
MONTAGE

1. Den Verriegelungsblock wieder einsetzen.

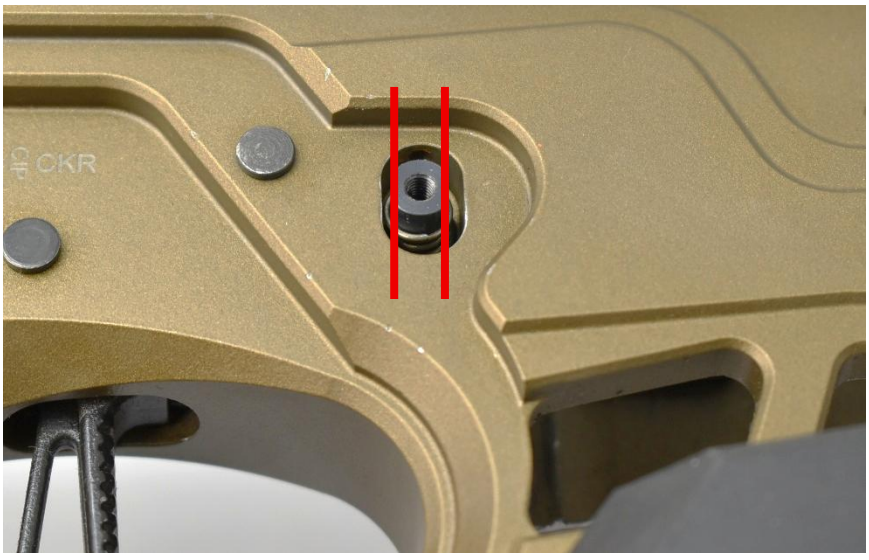
2. Den neuen *Verbindungsbolzen* einölen, die Feder aufstecken, in den Lower einsetzen und mit dem Verriegelungsblock verschrauben.

   Die Einschraubtiefe des *Verbindungsbolzens* bestimmt den Weg und damit das Auslöseverhalten der Magazinarretierung.

   In den meisten Fällen ist der *Verbindungsbolzen* soweit in den Verriegelungsblock einzuschrauben, dass 1 bis 2 Gewindegänge des *Verbindungsbolzens* aus dem Verriegelungsblock herausragen.

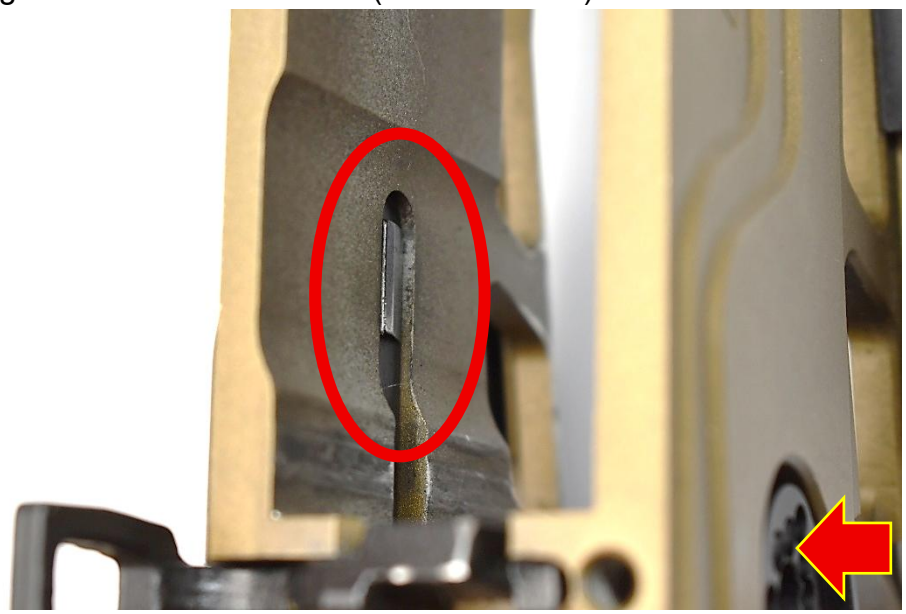


Die Planflächen des *Verbindungsbolzens* müssen nach Abschluss der Montage parallel zu den Planflächen der Öffnung im Lower zum Aufsetzen des *Drückers* ausgerichtet sein.



3. Den *Drücker* auf den *Verbindungsbolzen* aufstecken und vor der abschließenden Montage die Position der Rastnase des Verriegelungsblocks, sowie die Ver- und Entriegelung der Magazinarretierung überprüfen:

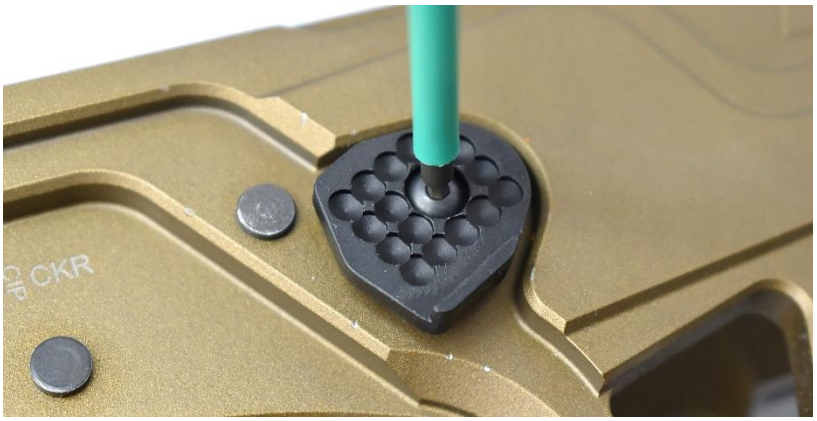
   ➔ Die Rastnase des Verriegelungsblocks soll im betätigten Zustand knapp nicht in den Magazinschacht im Lower ragen, um das Auswerfen des Magazins nicht zu behindern (siehe u.a. Bild).



   ➔ Zusätzlich mit einem leeren Magazin sowohl die Ver- als auch die Entriegelung überprüfen;

Bei Bedarf durch Einschrauben oder Lösen des *Verbindungsbolzens* um jeweils ½ Umdrehung (Planflächen als Orientierungshilfe benutzen) die Position des Verriegelungsblocks feinjustieren.

Erst dann den *Drücker* auf dem *Verbindungsbolzen* mit der *Befestigungsschraube* (wahlweise schwarz oder Niro, für eine bessere Korrosionsbeständigkeit) befestigen. Dazu einen Innensechskantschlüssel 2mm verwenden.



Die Verwendung einer Schraubensicherung hat sich in der Erprobung als nicht notwendig erwiesen und wird zur einfachen Demontage für Wartungszwecke nicht empfohlen.

Ein übermäßiges Anziehen der *Befestigungsschraube* vermeiden. Dies kann zu Schäden an den Bauteilen führen!

4. Waffe gemäß original Bedienungsanleitung wieder zusammenbauen.

HINWEISE ZU MONTAGE, WARTUNG UND BESCHICHTUNG / OBERFLÄCHEN

MONTAGE (gilt auch zu Wartungszwecken)

Die Feder der Magazin-Arretierung steht unter Spannung – nach dem Lösen des Verbindungsbolzens vorsichtig entspannen.

Ein übermäßiges Anziehen der *Befestigungsschraube* vermeiden. Dies kann zu Schäden an den Bauteilen führen!

WARTUNG

Es ist ausreichend die Teile sauber abzuwischen und den *Verbindungsbolzen* vor der Montage wieder leicht einzuölen. Eine Reinigung mit aggressiven Medien und/oder abrasiven Werkzeugen ist weder notwendig noch empfohlen!

BESCHICHTUNG / OBERFLÄCHEN

Die Beschichtung der Aluminiumteile erfolgt elektrochemisch. Prozessbedingt kann es an Aufhänge- oder Auflagepunkten zu kleinen blanken Stellen kommen, welche die Widerstandsfähigkeit und die Schutzwirkung der Beschichtung nicht beeinträchtigen!

Da der *Verbindungsbolzen* zwar oberflächenbehandelt aber nicht aus Niro ist, sollte dieser regelmäßig und insbesondere nach einer Reinigung oder dem Einsatz in feuchter Umgebung mit einem dünnen Ölfilm versehen werden, um den Korrosionsschutz zu erhalten.

Beim Einsatz der schwarzen *Befestigungsschraube* gilt selbiges, wie bei dem *Verbindungsbolzen* – alternativ wird der Einsatz der ebenfalls mitgelieferten Niro-*Befestigungsschraube* empfohlen.

Die Bauteile und deren Oberflächen unterliegen – insbesondere an exponierten Stellen (Kanten, Führungsflächen, etc.) – einer Abnutzung.

Prozessbedingte Stellen, sowie eine montage- und gebrauchsbedingte Abnutzung sind keine Mängel.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter:

office@tectal.at

© 2025 TECTAL GmbH, A-4431 Haidershofen, Österreich --- www.tectal.at

Diese Anleitung oder Auszüge daraus dürfen ohne ausdrückliche, schriftliche Zustimmung der TECTAL GmbH nicht anderweitig verwendet, vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Die TECTAL GmbH behält sich jederzeit das Recht auf technische Änderungen vor.